



Mitglieder/Beobachter

- 1544 Wir trauern
- 1544 Baden-Württemberg
- 1546 Bayern
- 1550 Berlin
- 1550 Brandenburg
- 1551 Bremen
- 1551 Hamburg
- 1552 Hessen
- 1557 Mecklenburg-Vorpommern
- 1558 Niedersachsen
- 1561 Nordrhein-Westfalen
- 1563 Nordrhein
- 1565 Westfalen-Lippe
- 1566 Rheinland-Pfalz
- 1568 Saarland
- 1568 Sachsen
- 1572 Sachsen-Anhalt
- 1574 Schleswig-Holstein
- 1575 Thüringen
- 1577 Mitteldeutsche Kammern
- 1577 FIT

Rubriken

- 1466 Akut
- 1498 BTK aktuell
- 1502 ATF
- 1502 BTK-Pressmeldungen
- 1502 BTK-Korrespondenz
- 1506 FVE
- 1506 Ausbildungsbonus
- 1507 Redaktions-/Anzeigenschluss
- 1508 Leserbriefe
- 1509 Approbationen, etc.
- 1509 Vetidata
- 1511 Personalien
- 1512 Aus der Rechtsetzung
- 1512 Gesetze, Verordnungen
- 1513 Buchbesprechungen
- 1514 Terminecke
- 1522 Kurse, Tagungen, Kongresse
- 1540 Subakut
- 1578 Industrie und Wirtschaft

Seite 1468 VPH

Der Begriff „Veterinary Public Health (VPH)“ wird im Deutschen oft fälschlich als „öffentliches Veterinärwesen“ übersetzt. Univ.-Prof. Dr. Karl-Hans Zessin stellt in diesem Heft klar, was VPH wirklich ist und warum es an der Zeit ist, dass der tierärztliche Berufsstand sich ernsthaft und deutlich intensiver als bisher mit dem Thema beschäftigt.

Seite 1478 Tierimpfstoffe

Wenn bei akzidenteller Selbstinjektion mit bestimmten Tierimpfstoffen zu spät oder gar nicht behandelt wird, besteht die Gefahr, dass eine umfangreiche chirurgische Versorgung notwendig wird, was die Ausübung der tierärztlichen Tätigkeit erheblich beeinträchtigen kann. Diese und weitere Hinweise ergeben sich aus der Auswertung der Meldungen zu Unerwünschten Arzneimittelwirkungen (UAW) nach Applikation von immunologischen Tierarzneimitteln. PD Dr. Andreas Hoffmann, Dr. Alexander Mergel und Dr. Klaus Cußler berichten.

Seite 1484 Burnout

Während das Phänomen „Burnout“ in der Allgemeinbevölkerung ausführlich erforscht wird, existieren kaum valide Daten zum Burnout unter Tiermedizinern. Dabei gehören Tiermediziner zur Hoch-Risikogruppe für Burnout. Weshalb ist das so? Und was genau ist Burnout eigentlich? Wie erkennt der Einzelne rechtzeitig Anzeichen der Erkrankung an sich selbst? Und vor allem: Wie lässt sie sich verhindern? Diesen Fragen geht Dr. med. Thomas M. H. Bergner nach.

Seite 1505 Arbeitsagentur

Die BTK bzw. ihre Akademie für tierärztliche Fortbildung hat ein Memorandum zur Notwendigkeit einer kontinuierlichen Fortbildung arbeitssuchender Tierärztinnen und Tierärzte erarbeitet und sich damit an die Bundesagentur für Arbeit gerichtet. Das Memorandum ist in diesem Heft veröffentlicht und möge Kolleginnen und Kollegen bei entsprechenden Gesprächen mit den Arbeitsagenturen unterstützen.

Seite 1501 Resistenzen

Erstmalig für Deutschland vorgelegt wurde im Oktober der „GERMAP 2008“ als Bericht über den Antibiotikaverbrauch und die Verbreitung von Resistenzen in der Human- und Veterinärmedizin. Er entstand als Gemeinschaftsarbeit von Human- und Tiermedizinern und soll künftig regelmäßig aktualisiert werden. Lesen Sie mehr unter der Rubrik „BTK aktuell“ in diesem Heft.